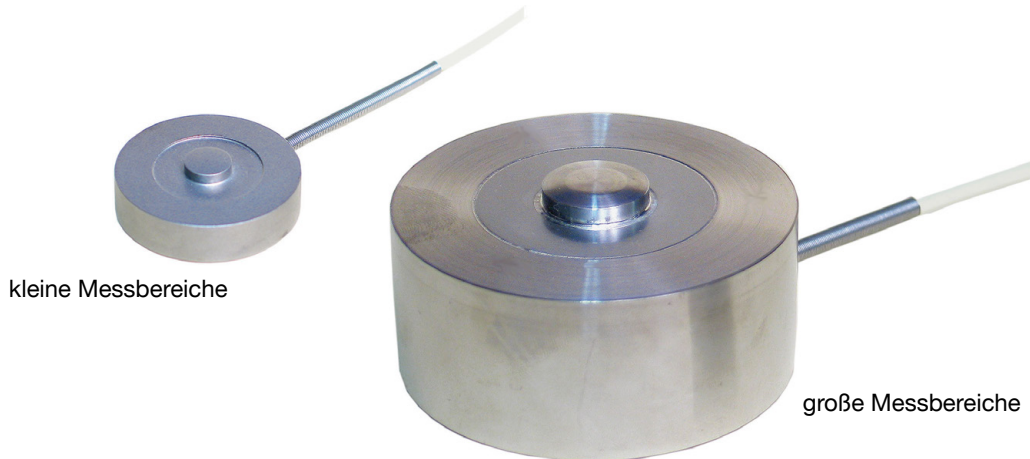


Kennziffer:	8526
Fabrikat:	burster
Lieferzeit:	ab Lager
Garantie:	24 Monate

# Druckkraftsensor

## Typ 8526



**NEU 2019**  
Messbereiche 500 kN und 1 MN  
auf Anfrage erhältlich

- Messbereiche von 0 ... 100 N bis 0 ...200 kN
- Kompakte Ausführung
- Einfach zu montieren
- Für statische und dynamische Messungen
- Aus nichtrostendem Edelstahl hergestellt
- Geschweißte Konstruktion, Schutzgrad IP64
- Standardisierter Kennwert 1 mV/V
- 3 Gewindebohrungen zur Montage

### Anwendung

Preiswürdigkeit und Robustheit zeichnen die Druckkraftsensoren auch in den höheren Messbereichen aus. Aufgrund ihrer geringen Abmessungen können sie auch dort eingesetzt werden, wo unter räumlich begrenzten Bedingungen statische und dynamische Druckkräfte zu messen sind.

Der Kraftsensor Typ 8526 hat einen hermetisch dicht verschweißten Sensorkörper, kann somit auch in rauer Industrieumgebung eingesetzt werden.

Hauptanwendungsgebiete dieser Sensoren sind der Einsatz zur Kraftmessung

- ▶ im Apparatebau
- ▶ in Fertigungsstraßen
- ▶ in Mess- und Kontrolleinrichtungen
- ▶ im Vorrichtungs- und Sondermaschinenbau
- ▶ im geologischen Bereich

### Beschreibung

Der Druckkraftsensor Typ 8526 hat eine flache zylindrische Scheibenform. Im Sensorkörper sind am Messelement Dehnungsmessstreifen appliziert. Diese zu einer Wheatstone-Brücke verbundenen DMS liefern eine der einwirkenden Druckkraft proportionale elektrische Spannung.

Zur Kräfteinleitung ist in den Sensor ein balliger Lasteinleitknopf integriert. In diesen ist die Druckkraft mit einem Teil einzuleiten, das mit einer ebenen, zum Sensor parallelen Fläche auf dem Lasteinleitknopf aufliegt. Dadurch ist der Einfluss von Winkelfehlern bis 3° zwischen Kräfteinleitung und Sensorachse auf das Messsignal gering. Grundsätzlich ist aber auf eine zentrische und querkräftfreie Kraftführung zu achten.

Eine geschliffene Auflagefläche für den Sensor sowie eine Härte von mindestens 60 HRC der Auflagefläche der Kräfteinleitung sind Voraussetzung für eine optimale Messqualität.

Der standardisierte Kennwert (1,0 mV/V) vereinfacht den Austausch von Sensoren. Außerdem können zur Summenbildung von Einzelkräften die Sensoren mit gleichen Messbereichen parallel geschaltet werden.

**Technische Daten**

Allgemeintoleranzen nach ISO 2768-f

Bestellbezeichnung	Messbereich	Abmessungen [mm]															3 Bohrungen mit Gewinde G	Masse [kg]	Resonanzfrequenz [kHz]
		øD1	øD2	øD3	øD4	øD5	+0,2 -0,4 H1	H2	øT	øA	øB	øC	K	L	M	N			
8526 - 5100	0 ... 100 N	31,8	29,4	21,2	8,1	19,0	9,9	8,1	25,5	-	3	2	-	40	2,5	3	M 2,5	0,04	2
8526 - 5200	0 ... 200 N	31,8	29,4	21,2	8,1	19,0	9,9	8,1	25,5	-	3	2	-	40	2,5	3	M 2,5	0,04	3
8526 - 5500	0 ... 500 N	31,8	29,4	21,2	8,1	19,0	9,9	8,1	25,5	-	3	2	-	40	2,5	3	M 2,5	0,04	5
8526 - 6001	0 ... 1 kN	31,8	29,4	21,2	8,1	19,0	9,9	8,1	25,5	-	3	2	-	40	2,5	3	M 2,5	0,04	8
8526 - 6002	0 ... 2 kN	31,8	29,4	21,2	8,1	19,0	9,9	8,1	25,5	-	3	2	-	40	2,5	3	M 2,5	0,04	11
8526 - 6005	0 ... 5 kN	31,8	29,4	21,2	8,1	19,0	9,9	8,1	25,5	-	3	2	-	40	2,5	3	M 2,5	0,04	17
8526 - 6010	0 ... 10 kN	31,8	29,4	21,2	8,1	19,0	9,9	8,1	25,5	-	3	2	-	40	2,5	3	M 2,5	0,05	25
8526 - 6020	0 ... 20 kN	38,1	35,0	28,0	10,7	27,0	16,0	14,0	31,5	-	4,5	3	-	40	3	3	M 2,5	0,05	25
8526 - 6050	0 ... 50 kN	38,1	35,0	28,0	10,7	27,0	16,0	14,0	31,5	-	4,5	3	-	40	3	3	M 2,5	0,05	40
8526 - 6100	0 ... 100 kN	50,8	48,0	36,0	15,2	33,0	25,4*	22,4	42,0	7	4,5	3	11	45	6	6	M 4	0,3	40
8526 - 6200	0 ... 200 kN	76,2	74,0	46,0	20,0	45,0	38,1*	33,5	60,0	7	4,5	3	11	45	6	6	M 4	1,2	40

**Elektrische Werte**

Brückenwiderstand (Vollbrücke): Folien-DMS 350 Ω, nominell\*\*  
 Speisespannung: Messbereich ≤ 0 ... 1 kN max. 5 V DC  
 Messbereich ≥ 0 ... 2 kN max. 10 V DC  
 Nennkennwert: 1,0 mV/V ± 0,25 % für Messbereiche bis 0 ... 1 kN  
 1,0 mV/V ± 0,5 % für Messbereiche ab 0 ... 2 kN  
 Kalibrierwiderstand: 100 kΩ ± 0,1 %, Typ 1148-6080  
 Die durch einen Shunt dieses Wertes hervorgerufene Brückenausgangsspannung ist im Kalibrierprotokoll angegeben.  
 \*\* Abweichungen vom angegebenen Wert sind möglich. Widerstand zwischen den Speiseleitungen max. 500 Ω wegen Standardisierung.

**Umgebungsbedingungen**

Gebrauchstemperaturbereich: -20 °C ... +100 °C  
 Nenntemperaturbereich: +15 °C ... +70 °C  
 Temperatureinfluss:  
 auf das Nullsignal ≤ ± 0,02 % v.E./K  
 auf den Kennwert ≤ + 0,03 % v.S./K

**Mechanische Werte**

Messgenauigkeit:  
 Relative Umkehrspanne, relative Kennlinienabweichung und relative Spannweite bei unveränderter Einbaulage.  
 Messbereiche bis 0 ... 1 kN ≤ 0,25 % v.E.  
 Messbereiche ab 0 ... 2 kN ≤ 0,5 % v.E.  
 Nennmessweg: 40 µm ... 80 µm  
 Maximale Gebrauchskraft: 150 % der Nennkraft  
 Dynamische Belastbarkeit:  
 empfohlen bis 50 % der Nennkraft  
 zulässig bis 70 % der Nennkraft  
 Befestigung:  
 An der Unterseite des Sensors mit drei 3 mm tiefen M2.5- bzw. 6 mm tiefen M4-Gewindebohrungen auf Teilkreis T, 120° Teilung, siehe Tabelle und Maßzeichnung.

Konstruktion: Biegemembran, geschweißte Abdeckung  
 Werkstoff: Edelstahl 1.4542  
 Schutzart nach EN 60529: IP64  
 Elektrischer Anschluss:

Das Modul mit den Komponenten zur Standardisierung des Nennkennwertes auf 1,0 mV/V (l=70, d=8) ist bei allen Messbereichen in das Anschlusskabel integriert, ca. 30 cm vor dem Ende.

Messbereich ≤ 0...10 kN hochflexibles, abgeschirmtes PTFE-Kabel, ø 2 mm, mit freien Lötenden, Länge 2 m, Knickschutzwendel 40 mm lang, ø 3 mm, Biegeradius ≥ 25 mm

Messbereiche 0...20 kN und 0...50 kN hochflexibles, abgeschirmtes PTFE-Kabel, ø 3 mm, mit freien Lötenden, Länge 2 m, Knickschutzwendel 40 mm lang, ø 5 mm, Biegeradius ≥ 30 mm

Messbereich ≥ 0...100 kN hochflexibles, abgeschirmtes PTFE-Kabel, ø 3 mm, mit freien Lötenden, Länge 2 m, verstärkte Zugentlastung durch eine 10 mm lange Metallhülse am Kabelausgang, Knickschutzwendel 45 mm lang, ø 5 mm, Biegeradius ≥ 30 mm Kabelaustritt mittig zwischen 2 Gewindebohrungen

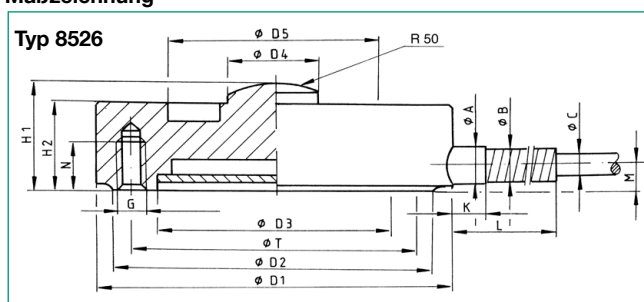
**Anschlussbelegung:**

weiß	Speisung	(positiv)
braun	Speisung	(negativ)
gelb	Signalausgang	(positiv)
grün	Signalausgang	(negativ)

Abmessungen und Gewicht: siehe Tabelle und Maßzeichnung

Technische Änderungen vorbehalten. Alle Datenblätter unter [www.burster.de](http://www.burster.de)

**Maßzeichnung**



**Die CAD-Zeichnung (3D/2D) für diesen Sensor kann online direkt in Ihr CAD-System importiert werden.**

Download über [www.burster.de](http://www.burster.de) oder direkt bei [www.traceparts.de](http://www.traceparts.de). Weitere Infos zur burster-traceparts-Kooperation siehe Datenblatt 80-CAD.

**Bestellbeispiel**

Druckkraftsensor, Messbereich 0 ... 2 kN **8526-6002**

**Zubehör**

**Anschlussstecker**, 12-polig, für burster-Tischgeräte **Typ 9941**  
**Anschlussstecker**, 9-polig, für SENSORMASTER und DIGIFORCE® **Typ 9900-V209**

Montage eines Kupplungssteckers an das Sensoranschlusskabel **Bestellbezeichnung: 99004**

nur bei Anschluss des Sensors am SENSORMASTER Typ 9163 im Tischgehäuse **Bestellbezeichnung: 99002**

**DMS-Simulator**

der Simulator ersetzt den DMS-Sensor zum Abgleich oder zur Überprüfung des Verstärkers. **Typ 9405**  
**siehe Datenblatt 76-9405 in Produktgruppe 7 des Katalogs**

**Signalaufbereitung**

Versorgegeräte, Verstärker und Prozessüberwachungsgeräte wie z.B. Digitalanzeiger Typ 9180, USB-Sensor-Interface Typ 9206, Modulverstärker Typ 9243 und DIGIFORCE® **siehe Produktgruppe 9 des Katalogs.**

**Werkskalibrierschein (WKS)**

Kalibrierung des Kraftsensors, auch zusammen mit einer Auswertelektronik. Der Standard-Werkskalibrierschein beinhaltet 11 Punkte, bei Null beginnend in 20%-Schritten über den gesamten Messbereich, für steigende und fallende Last in Vorzugsmessrichtung. Sonderkalibrierungen auf Anfrage, Berechnung nach Grundpreis zuzüglich Kosten pro Messpunkt. **Typ 85WKS-85...**

**Mengenrabatt**

Bei geschlossener Abnahme in völlig gleicher Ausführung gewähren wir ab 5 Stück 3 % · ab 8 Stück 5 % · ab 10 Stück 8 % Rabatt. Mengenrabatte für größere Stückzahlen und Abrufaufträge auf Anfrage.